

junges schauspiel lübeck - theater für junges publikum



Spielzeit 2024/2025

Raus aus dem Haus

von Ingeborg von Zadow

Mobiles Theaterstück für alle ab 2 Jahre



Nora Elberfeld, Spielerin / Tänzerin

Inszenierung / Ausstattung

Spielerin / Tänzerin

Pädagogik / Dramaturgie

Musik

Regie- und Assistenz

Produktionsleitung

Anne Wittmiß

Nora Elberfeld

Katja Leistert

Christian Claas

Carlotta Oetter

Michael Fuchs

Raus aus dem Haus erzählt humorvoll und liebevoll mit viel Wortspielerei und Reimen die Reise durch einen ganzen Tag.

Aufwachen, Zähneputzen, aufs Klo gehen, Frühstück, und los gehts. Spielen, das Entdecken einer Kuh und einer Maus, das Erklimmen eines Berges, sich vorsichtig raus trauen oder lieber nicht und noch viel mehr Abenteuer erleben, werden von der Autorin Ingeborg von Zadow mit einem wachen und neugierigen Blick auf die Welt beschrieben.

Pädagogischer Hintergrund

Die Lebenswirklichkeit der Kinder ab 2 Jahre ist geprägt durch die Neugier, die Welt draußen kennen zu lernen. Täglich erleben sie neue Abenteuer, die mit Freude, aber auch Ängsten einhergehen.

Raus aus dem Haus macht Mut, sich die Welt langsam, aber selbstbewusst anzuschauen, zu entdecken und zu erobern, und zeigt auf, dass es sich lohnt, das Haus zu verlassen, und es schön sein kann, mit viel erlebten Geschichten wieder zurückzukehren und am Abend in seinem Bett einzuschlafen.



Nora Elberfeld, Spielerin / Tänzerin

Regisseurin Anne Wittmiß inszeniert das Stück als Monolog. Mit der Tänzerin & Spielerin Nora Elberfeld schafft sie es, mit Sprache, Tanz und Bewegung feinfühlig, leidenschaftlich und voller Hoffnung die Kinder durch das Abenteuer „Leben“ zu führen. Mit einer großen Leichtigkeit verbindet Anne Wittmiß Tanz, Bewegung und Sprache für Kinder und zeigt hier die Möglichkeit, Kinder schon ab 2 Jahre an Kultur teilhaben zu lassen.

Rezensionen

- **„Kultur für Kinder“ / Text von Christine Möller:**

Bei meinem heutigen Einsatz für „Kultur für Kinder“ in der Kindertagesstätte Malenter Straße hatte ich ja das große Glück, mir das Theaterstück „Raus aus dem Haus“ von Ingeborg von Zadow anzusehen. Und schon einmal vorweg: Es war ganz wunderbar!!!

Das junge schauspiel lübeck hat mit der kurzen Geschichte, in der es um die ersten neugierigen Schritte in die Welt innerhalb eines Tages geht, die ca. 50 Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren förmlich in den Bann gezogen.

Beeindruckend dabei war die Leistung der Solodarstellerin Nora Elberfeld. Mit einem minimalistischen Bühnenbild und nur wenigen Requisiten konnte Nora Elberfeld die Kinder mit vielen Sprachspielen, lustigen Reimen, Humor und ihrem großen tänzerischen Können auf eine Reise durch den Tag nehmen.

Als die Solotänzerin dann zu sprechen anfing, wurden die Kinder sofort mitgenommen vom Sprachrhythmus und Reim, von der Sprachmelodie, von den oft köstlichen, wiederfolgenden Lautfolgen und Wörtern.

(Christine Möller, Pädagogin und Kulturvermittlerin für Kitas in der Hansestadt Lübeck)

- **„Lübeckische Blätter“ / Text von Karin Lubowski:**

„Ein Fuß! Ein Fuß!“ Lautes Lachen in der Kita Malenter Straße in Lübeck.

40 Kinder sitzen auf Matten und Bänken und beobachten, was sich da vorne aus einem weiß-blauen Gebirge schält. Fuß, Hand, dann der Kopf: „Ein Mensch!“ Der Mensch ist Nora Elberfeld und was sie vorführt, ist das mobile Theaterstück „Raus aus dem Haus“ von Ingeborg Zadow, das das junge schauspiel lübeck „für alle ab 2 Jahre“ bearbeitet hat. (.....)

Wer der Meinung ist, dass sich die Aufmerksamkeitsspanne bei Kindern in Sekunden messen lässt, erlebt hier gerade das Gegenteil. Ungefähr 30 Minuten fesselt Nora Elberfeld ihr Publikum mit Tanz, Spiel und Reimen. Es sind einfache Verse, zugeschnitten auf Alter und auf Sprachkompetenz. Nicht

alle Kinder haben Deutsch als Muttersprache, doch die Reime werden sofort zu sprachlichen Bausteinen:

„Du zuerst, zuerst du, zur Kuh, groß und klein, ein Schwein, ein Schwein, ein Schwein? Nein! Kein Schwein, eine Kuh, im Nu, Schubidu.“

In Erwachsenenohren mag das simpel klingen, doch Zwei-, Drei-, Vier- und Fünfjährigen erschließt sich ein Stück Welt.

(Karin Lubowski, Journalistin)

Wissenswertes / Infos

Raus aus dem Haus ist am jungen schauspiel lübeck ein mobiles Theaterstück. Das bedeutet: Wir kommen mit allem, was wir für die Vorstellungen benötigen, in die Kita.

- Zielgruppe: Kinder 2+ (für Kitas, gerne auch 5 & 6-jährige Kinder bis zum Vorschulalter)
- Kapazität: ca. 50 Kinder & Betreuer:innen
- Dauer: ca. 30 Min.
+ ca.10 Min. als Nachbereitung (Körperbewegungen)
- Spielort: Bewegungsraum, kleine Turnhalle, Aula, Musikraum, etc. / Spielfläche von ca. 12 qm / und ausreichend Sitzmöglichkeiten für Kinder & Betreuer:innen
Eine Bühne oder ein Theaterraum sind nicht notwendig, falls vorhanden, nutzen wir sie aber natürlich auch gerne.
- Technik: ausreichend Steckdosen (mindestens 2)
- Zeitplan: Garderobe / Aufenthaltsraum: bitte 60 Min. vor Vorstellungsbeginn frei
Aufführungsort: bitte auch 60 Min. vor Vorstellungsbeginn frei

Ansprechpartnerin: Katja Leistert, Pädagogische Leiterin, Tel 0176 - 62 11 42 51

Autorin Ingeborg von Zadow

wurde in Berlin geboren und wuchs in Deutschland, den USA und Belgien auf. Sie schreibt seit ihrer Kindheit Theaterstücke, studierte in Gießen und schloss ihr Studium in den USA mit einem Master of Arts in Theatre an der State University of New York in Binghamton ab. Parallel zum Studium arbeitete sie als Regieassistentin in Oper und Schauspiel.

Seit ihrem Debüt mit „Ich und Du“ gibt es über hundert professionelle Inszenierungen ihrer Werke auf deutschen und ausländischen Bühnen. Es liegen Übersetzungen in zwölf Sprachen vor.

Anne Wittmiß

arbeitet als freischaffende Regisseurin.

Nach dem Studium an der FAU Erlangen-Nürnberg war Anne Wittmiß als Regieassistentin am Jungen Ensemble Stuttgart und als Theaterpädagogin am Mecklenburgischen Staatstheater angestellt. Seit 2020 ist sie selbstständig und inszenierte bisher in Stuttgart, Baden-Baden, Heidelberg, Paderborn, Kiel, Freiburg und Chemnitz.

Sie inszeniert sowohl Stückentwicklungen als auch Autor*innentexte. Ihre Inszenierungen beschreibt sie mit den Schlagworten poetisch, forschend und humorvoll. So entstehen Arbeiten, die Texte und Themen auf sinnliche und emotionale Weise erlebbar machen. Besonders wichtig ist es ihr, z. B. durch partizipative Öffnung, Zugänge zum Theater zu schaffen und Kunsterlebnisse nachhaltig nachwirken zu lassen.

Nora Elberfeld

ist Tänzerin und Choreografin.

Sie studierte zeitgenössischen Bühnentanz (BA) an der Anton Bruckner Universität in Linz und Performance Studies (MA) in Hamburg. Sie tanzte für diverse Choreograf*innen in Österreich, Frankreich und Deutschland. 2015/16 war sie Residentin bei K3|Tanzplan Hamburg. Sie produzierte Arbeiten im Theater (zuletzt bei Kampnagel „The Triumph of the Golden Glory“, gemeinsam mit Jonas Woltemate, Bühnenversion 2020, Filmversion 2022), für Schulen (explore Dance Produktion „1004 Zentimeter Mut“, Pop Up Jugendproduktion „GIF Me More“, 2022)...

Daneben ist sie in der Vermittlungsarbeit tätig, leitete u.a. Performance-Projekte für männliche Gefängnisinsassen und Mädchen mit Essstörungen und ist seit 2021 Choreografin bei „Step by Step - Tanzprojekte mit Hamburger Schulen“.

Christian Claas, Musik

Nach dem Studium der Theater- und Musikwissenschaft sowie Sozialpsychologie arbeitet Christian Claas zunächst an verschiedenen Theatern u.a. dem Castillo Theater (New York), dem Meininger Staatstheater sowie bei den Bayreuther Festspielen in wechselnden künstlerischen und organisatorischen Aufgaben.

Als freischaffender Regisseur, Komponist und Konzeptentwickler für Schauspiel und Puppentheater reicht sein Spektrum von filmischem Live-Soundtrack über klassische Schauspielmusik, Weihnachtsmärchen mit Live-Band, singende Puppen bei Sinfoniekonzerten bis hin zur soziokulturellen Hörspielwerkstatt.

Katja Leistert, Diplom-Sozialpädagogin,

Pädagogische & geschäftsführende Leitung junges schauspiel lübeck

Neben langjähriger Erfahrung in der pädagogischen und therapeutischen Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien in Kinderkrippen, Kindertagesstätten, Schulen und in der pädagogischen Einzelbetreuung arbeitet sie seit 1998 auch viel an der Schnittstelle zwischen Kunst, Theater und Pädagogik. Dazu gehören u.a. interkulturelle Kunst- und Theaterprojekte in multikulturellen Kindertagesstätten und Schulen sowie in Kooperationen mit Jugendämtern und Kinder- und Jugendtheatern, u.a. mit dem Jungen Nationaltheater Mannheim.

Michael Fuchs, Schauspieler,
Künstlerische & geschäftsführende Leitung *junges schauspiel lübeck*,

ist seit 2019 Mitglied des Schauspielensembles des Theater Lübeck. Davor arbeitete er als Schauspieler an renommierten Theatern, wie dem Nationaltheater Mannheim, dem Düsseldorfer Schauspielhaus, am Thalia Theater Hamburg oder dem Staatsschauspiel Hannover. Er ist in Film und Fernsehen zu sehen und produziert seit vielen Jahren auch eigene Projekte, die ein breites Spektrum von musikalischen Lesungen bis hin zu theaterpädagogischen Projekten abdecken.



Nora Elberfeld, Spielerin/Tänzerin

www.junges-schauspiel-luebeck.de

